Objekt:	Aelia Eudocia
Museum:	Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de
Sammlung:	Antike, Römische Spätantike
Inventarnummer:	10291

Beschreibung

Oben gelocht.
Vorderseite: Drapierte Büste der Aelia Eudocia mit Perlendiadem in der Brustansicht nach r.
Rückseite: Lateinisches Kreuz in einem Kranz. Kranzbindung Nr. 2.

Grunddaten

Material/Technik:	Gold; geprägt
Maße:	Gewicht: 1.41 g; Durchmesser: 15 mm; Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	425-429 n. Chr.
	wer	
	wo	Konstantinopolis
Beauftragt	wann	
	wer	Theodosius II. von Byzanz (401-450)
	wo	
Besessen	wann	1913-1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)
	wo	

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Aelia Eudocia (400-460)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Osteuropa

Schlagworte

- Antike
- Christliche Ikonographie
- Frau
- Gegenstempel, Erasionen u.a.
- Gold
- Herrscher
- Münze
- Porträt
- Spätantike
- Tremissis

Literatur

- Vgl. RIC X Nr. 253 (Konstantinopel, 425-429 n. Chr. dort andere Kranzbindung)..